
Dekra unterstützt vernetzte Nutzfahrzeuge in China

Die Dekra bringt sich beim möglichen Aufbau von Teststrecken und Labors für automatisierte und vernetzte Nutzfahrzeuge in China ein. Die entsprechende Absichtserklärung mit den beteiligten chinesischen Behörden wurde jetzt in Düsseldorf unterzeichnet. Projektpartner sind die Bezirksregierung des Stadtbezirks Tianning in der Stadt Changzhou sowie das Intelligent Driving and Intelligent Transportation Industrial Research Institute am chinesischen National ITS Center.

Die drei Projektparteien werden nun Möglichkeiten zum Bau der erforderlichen Testinfrastrukturen ausloten. Eine endgültige Entscheidung steht noch aus. Die Bezirksregierung hat zugesagt, dem Projekt entsprechende Grundstücksflächen zur Verfügung zu stellen und die allgemeine Planung durchzuführen. Außerdem wird sie die entsprechenden Infrastruktur-Voraussetzungen schaffen und die Testbasis politisch fördern.

Sollte die Entscheidung für den Bau der Testanlage fallen, wird das Institut für deren Betrieb verantwortlich sein und eng mit Dekra zusammenarbeiten. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel



Von links: Ye Jiayong, Stellvertretender Generaldirektor des Intelligent Driving and Intelligent Transportation Industrial Research Institute; Clemens Klinke, Mitglied des Vorstands von Dekra SE; Cao Zhiwei, Mitglied im Ständigen Ausschuss der Bezirksregierung von Tianning, nach der Unterzeichnung der Absichtserklärung.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Dekra
